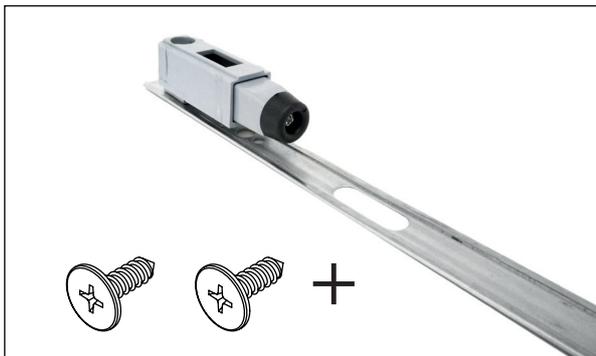


**Funktionalität nur bis zu einem  
Türblattgewicht von 60 kg gewährleistet!**

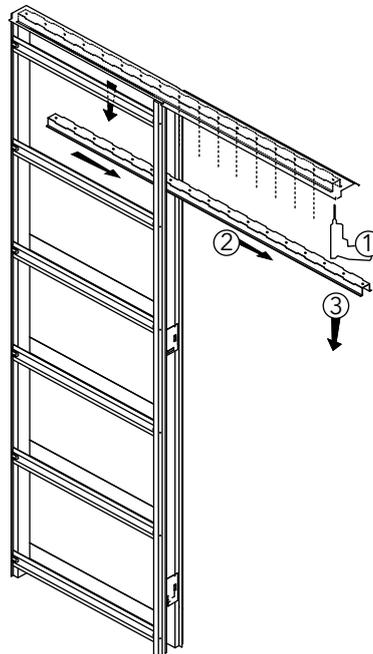
## PTO-Verpackungsinhalt



1 × werksseitig vormontierte  
Metallzunge mit Federdämpfer mit  
zwei Flachkopfschrauben

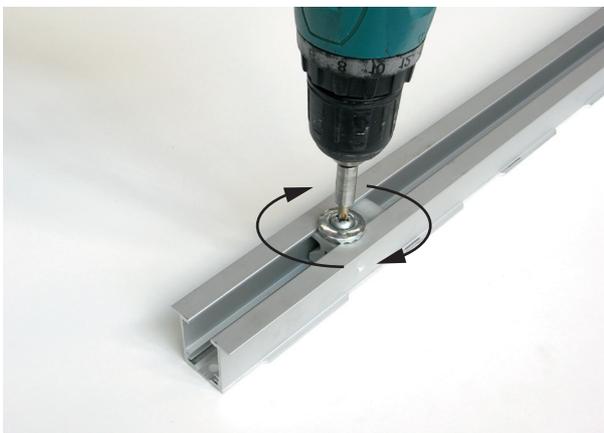
1

Entfernen Sie die Schrauben im Durchgangsbereich der Laufschiene. Ziehen Sie die Laufschiene zur Mitte, bis die Verzahnung im Schubkasten die Laufschiene freigibt. Nehmen Sie die Laufschiene aus dem Schubkasten heraus.



2

Lösen Sie die Schraube des hinteren Fangstoppers und entfernen Sie diesen aus der Laufschiene. (Falls der Fangstopper zu fest sitzt um ihn händisch zu entfernen, behelfen Sie sich mit einem passenden Holzklötz und Hammer).

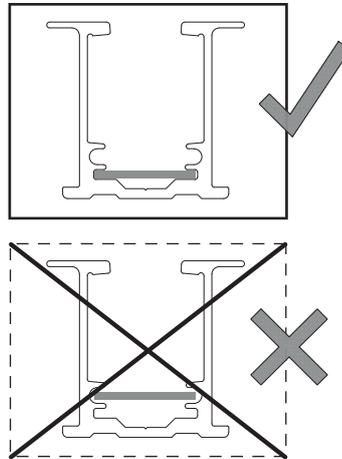
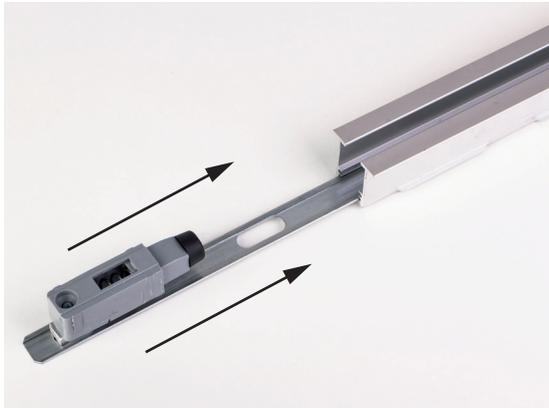


3

Schieben Sie nun die PTO-Zunge in untere Nut der ausgebauten Laufschiene.

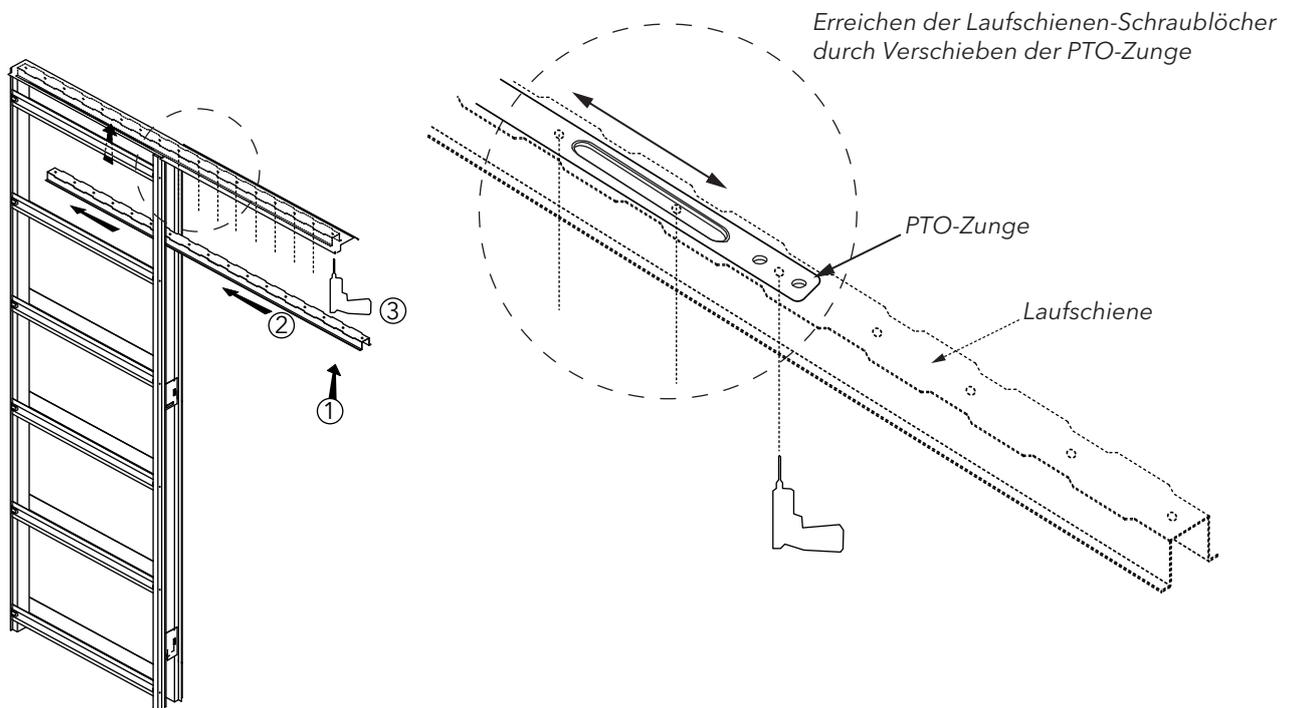


Schrauben Sie die PTO-Zunge noch nicht der Laufschiene fest, diese wird erst nachdem die Laufschiene wieder montiert ist in die gewünschte Position gebracht und fixiert.



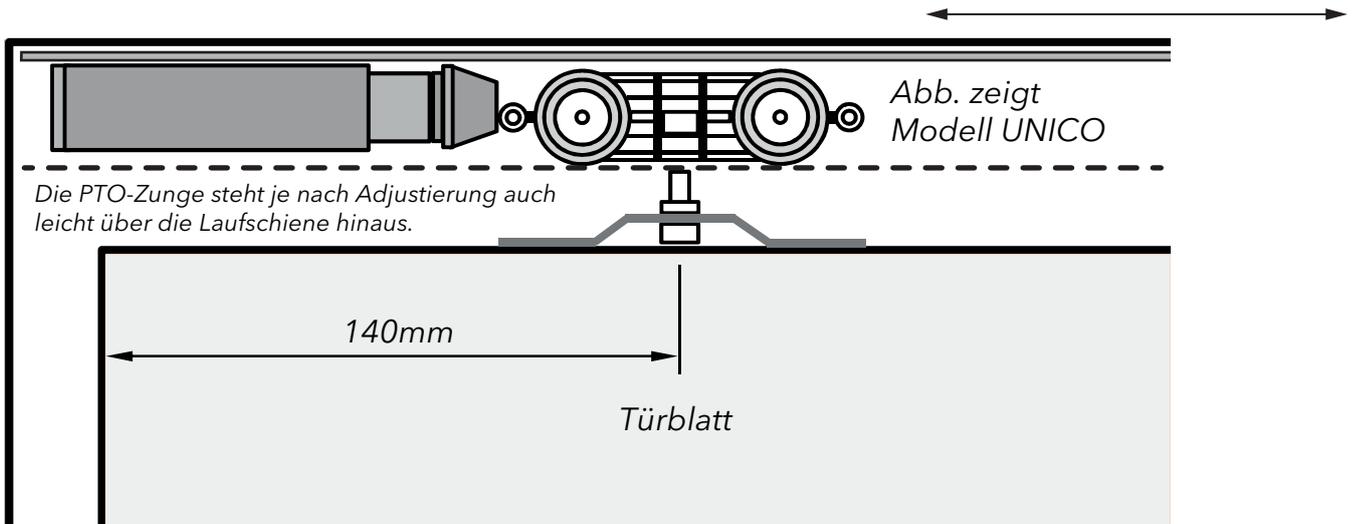
4

Bauen Sie die Laufschiene wieder in den Schiebetürkasten ein. Durch das Langloch am Ende der PTO-Zunge können Sie durch Verschieben der PTO-Zunge alle Schrauben der Laufschiene wieder befestigen.

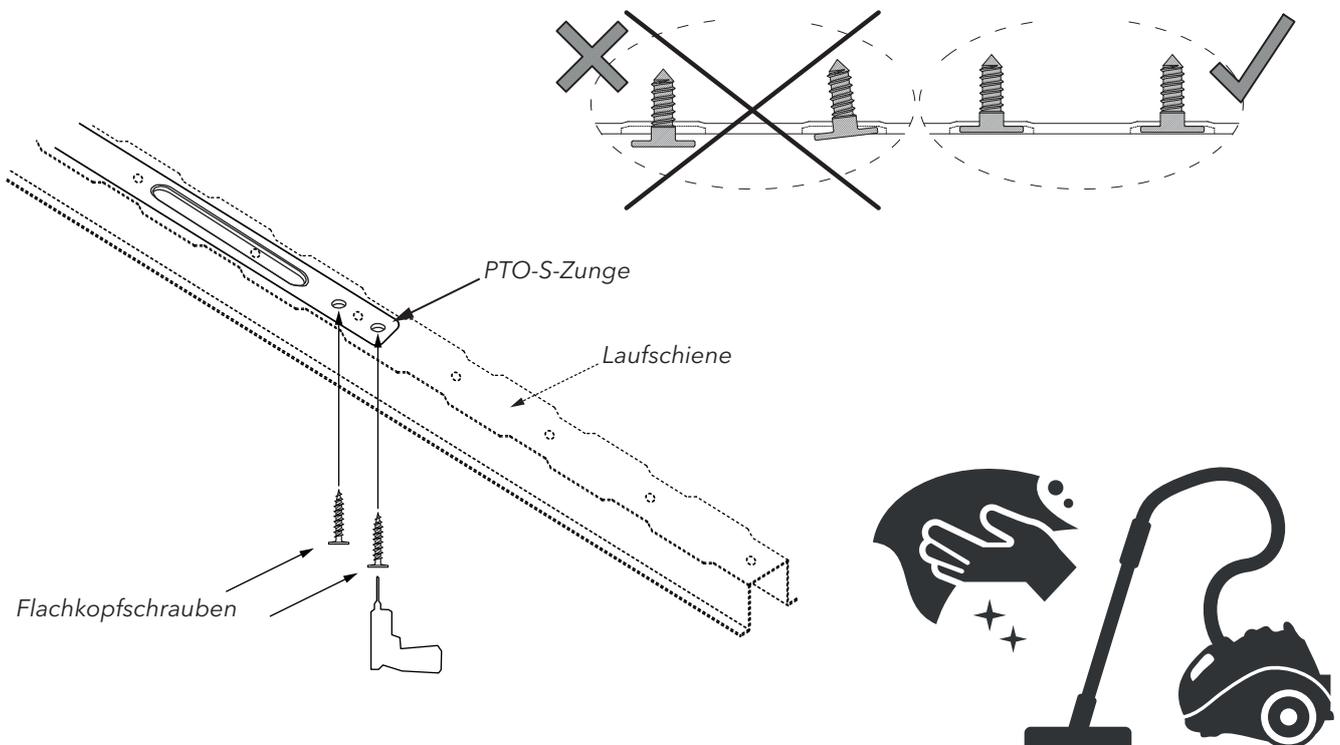


Fixieren Sie die PTO-Zunge weiterhin nicht mit den beiden mitgelieferten Selbstschneiderschrauben. Die PTO Zunge wird erst endgültig fixiert, nachdem bei eingehängtem Türblatt die gewünschte Türblatteinstellung erreicht wurde.

- 5 Sie können nun bereits das Türblatt einhängen und den Türblatteinstand durch die weiterhin verschiebbare PTO-Zunge genau adjustieren.



- 6 Sie können nun, nachdem Sie den Türblatteinstand durch Verschieben der PTO-Zunge nach Ihren Wünschen adjustiert haben, die Zunge mit den beiden mitgelieferten Flachkopfschrauben an der Laufschiene befestigen.



Beim Befestigen der Schrauben entstehen Metallspäne, saugen Sie daher bitte die Laufschiene sowie den Bodenbereich nach Beendigung der Montage gründlich aus. Wischen Sie danach die Laufschiene mit einem feuchten Tuch aus. Nur so kann weiterhin eine reibungslose Führung der Laufräder im Schiebetürkasten gewährleistet bleiben.

Grundsätzlich sind die ECLISSE-Schiebetürkästen bei korrekter Montage und der Beachtung der unten angeführten Hinweise wartungsfrei.

Die Herstellergarantie auf die verschiedenen Komponenten wie Laufschiene, Rollwagen und Schubkasten gelten nur unter der Beachtung folgender Punkte:

1) DIE VERARBEITUNGSHINWEISE DES HERSTELLERS SIND ZU BEACHTEN!

2) Einwandfreie, und auf allen Achsen lotrechte Montage des Schiebetürkastens!

3) Die bei den Massivwandkästen angebrachte Schutzblende im Bereich des Einschubes bleibt bis zur Beendigung der Verputzarbeiten montiert! Die Laufwagen befinden sich hinter der Schutzblende, und sind so gegen Verlust gesichert.

4) Die zum Schutz der Laufschiene angebrachten Kunststoff- und / oder Styropor-Profile bei den Massivwand-Modellen sowie bei den Modellen SYNTESIS® LINE bleibt bis zur Beendigung der Montagearbeiten in der Laufschiene!

5) Die Laufschiene ist vor Inbetriebnahme zu reinigen und auf eventuelle Verschmutzungen durch die Montage zu untersuchen! Eine verschmutzte Laufschiene verursacht erhöhte Laufgeräusche und führt zu Funktionsstörungen der Laufmechanik!

6) Die Laufwagen sind im Inneren mit gekapselten Stahl-Kugellagern versehen, und dürfen nicht geschmiert werden!

7) Der Boden des Schubkastens muss gereinigt (z.B. aussaugen) werden. Gehen Sie sicher, dass sich keine Schraubenköpfe oder Zementmörtelreste im Bodenbereich des Schubkastens befinden.

8) Gehen Sie sicher, dass keine Schrauben in den Schubkasten einstehen.